

Doping: Auf und ab

Luxemburg. Der Radrennstall Astana hat den kasachischen Profi Assan Basajew wegen Verstoßes gegen die Anti-Doping-Regularien für zwei Wochen gesperrt. Basajew hatte es versäumt, seinen jeweiligen Aufenthaltsort für mögliche Dopingtests anzuzeigen. Mit der internen Sperre will Astana Ärger mit dem Radsport-Weltverband UCI vorbeugen.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/126666.doping-auf-und-ab.html>